

DR. IUR. ROBERT MEIER

# Die schweizerische Aktiengesellschaft

---

VERLAG ORGANISATOR AG ZÜRICH

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>1.</b>	<b>Einführung</b> . . . . .	<b>1</b>
	Randnoten 1 bis 42	
1.1	Vorbemerkung . . . . .	1
1.2	Literatur . . . . .	3
1.3	Die Aktiengesellschaft im allgemeinen . . . . .	5
1.4	Vor- und Nachteile der Aktiengesellschaft . . . . .	8
1.5	Die Einmann-AG . . . . .	10
1.6	Die Zweimann-AG . . . . .	12
1.7	Die Familien-AG . . . . .	12
<b>2.</b>	<b>Die Statuten</b> . . . . .	<b>21</b>
	Randnoten 43 bis 86	
2.1	Die Bedeutung der Statuten . . . . .	21
2.2	Der absolut notwendige Statuteninhalt . . . . .	22
2.2.1	Die Firma . . . . .	22
2.2.2	Der Sitz . . . . .	22
2.2.3	Der Gegenstand und Zweck des Unternehmens . . . . .	23
2.2.4	Die Höhe des Aktienkapitals . . . . .	24
2.2.5	Der Nennwert und die Art der Aktien . . . . .	24
2.2.6	Die Einberufung der Generalversammlung . . . . .	25
2.2.7	Das Stimmrecht der Aktionäre . . . . .	25
2.2.8	Die Verwaltungs- und Kontrollorgane sowie die Art der Ausübung der Vertretung . . . . .	25
2.2.9	Die von den Verwaltungsräten zu hinterlegenden Pflichtaktien . . . . .	26
2.2.10	Die Form der von der Gesellschaft ausgehenden Bekanntmachungen . . . . .	26

2.3	Der bedingt notwendige Statuteninhalt . . . . .	27
2.4	Der fakultative Statuteninhalt . . . . .	29
2.5	Die Änderung der Statuten . . . . .	29
	Beispiel 1: Statuten einer Aktiengesellschaft . . . . .	31
<b>3.</b>	<b>Die Firma . . . . .</b>	<b>39</b>
	Randnoten 87 bis 96	
<b>4.</b>	<b>Die Gründung . . . . .</b>	<b>43</b>
	Randnoten 97 bis 135	
4.1	Vorbemerkung und Gründungsarten . . . . .	43
4.2	Der Ablauf einer Simultangründung . . . . .	44
4.2.1	Die Vorbereitung des Gründungsaktes . . . . .	44
4.2.2	Der Gründungsakt . . . . .	46
4.2.3	Anmeldung beim Handelsregisteramt, Handelsregister- eintrag und Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt (SHAB) . . . . .	47
4.3	Die Sukzessivgründung . . . . .	47
4.4	Die Rechtsverhältnisse vor der Gründung . . . . .	48
4.5	Die qualifizierte Gründung: Gründervorteile, Sacheinlage- und Sachübernahmegründung . . . . .	49
4.5.1	Die Sacheinlagegründung (Apportgründung) . . . . .	49
4.5.2	Die Sachübernahmegründung . . . . .	51
4.5.3	Gründervorteile . . . . .	51
4.6	Gründungsmängel . . . . .	52
	Beispiel 2: Verzeichnis der kantonalen Depositen- stellen für die Hinterlegung von Bareinzahlungen auf neue Aktien. . . . .	53
	Beispiel 3: Gründungsurkunde . . . . .	62
	Beispiel 4: Vollmacht zur Vertretung an der Gründungsversammlung . . . . .	66
	Beispiel 5: Annahmeerklärung für ein Verwaltungs- ratsmandat . . . . .	67
	Beispiel 6: Annahmeerklärung der Kontrollstelle . . . . .	68
	Beispiel 7: Kapitaleinzahlungsbestätigung . . . . .	69

Beispiel 8: Domizilbestätigung . . . . .	70
Beispiel 9: Anmeldung beim Handelsregisteramt (Gründung) . . . . .	71
Beispiel 10: Stampa-Erklärungen I und II . . . . .	72
Beispiel 11: Zeichnungsmuster . . . . .	76
Beispiel 12: Zeichnungsschein (Gründung) . . . . .	77
Beispiel 13: Urkunde über die konstituierende Generalversammlung . . . . .	78
Beispiel 14: Sacheinlagevertrag . . . . .	81
<b>5. Die Beteiligungspapiere . . . . .</b>	<b>83</b>
Randnoten 136 bis 172	
5.1 Der Begriff der Aktie . . . . .	83
5.2 Die wertpapierrechtliche Ausgestaltung der Aktien . . . . .	84
5.2.1 Die einfache Beweisurkunde . . . . .	84
5.2.2 Inhaberaktien . . . . .	84
5.2.3 Namenaktien . . . . .	85
5.2.4 Rekta-Aktien . . . . .	88
5.2.5 Aktienzertifikate . . . . .	89
5.2.6 Interimsscheine . . . . .	89
5.2.7 Dividendencoupons . . . . .	90
5.3 Vorzugs- und Stammaktien . . . . .	90
5.4 Stimmrechtsaktien . . . . .	91
5.5 Gratisaktien . . . . .	92
5.6 Genuss- und Partizipationsscheine . . . . .	92
5.7 Die Kraftloserklärung . . . . .	93
Beispiel 15: Inhaberaktie . . . . .	95
Beispiel 16: Namenaktie . . . . .	97
Beispiel 17: Aktienbuch . . . . .	98
Beispiel 18: Aktienzertifikat . . . . .	99
Beispiel 19: Vorzugsaktie . . . . .	101
Beispiel 20: Genussschein . . . . .	102
Beispiel 21: Einladung zur Versammlung der Inhaber von Genussscheinen . . . . .	103

	Beispiel 22: Partizipationsschein . . . . .	104
	Beispiel 23: Statutenbestimmungen für Partizipationsscheine . . . . .	105
<b>6.</b>	<b>Die Rechtsstellung des Aktionärs . . . . .</b>	<b>107</b>
	Randnoten 173 bis 215	
6.1	Die Liberierungspflicht . . . . .	107
6.2	Die Rechte des Aktionärs . . . . .	108
6.2.1	Vermögensrechte . . . . .	109
6.2.2	Mitwirkungsrechte . . . . .	113
6.2.3	Schutzrechte . . . . .	116
	Beispiel 24: Inserat «Dividendenzahlung» . . . . .	120
	Beispiel 25: Inserat «Bezugsangebot» . . . . .	121
<b>7.</b>	<b>Der Aktionärbindungsvertrag . . . . .</b>	<b>123</b>
	Randnoten 216 bis 226	
7.1	Stimmbindungsverträge . . . . .	124
7.2	Vereinbarung von Kaufs- und Vorkaufsrechten sowie Anbietungspflichten . . . . .	125
	Beispiel 26: Aktionärbindungsvertrag . . . . .	127
<b>8.</b>	<b>Die Generalversammlung . . . . .</b>	<b>129</b>
	Randnoten 227 bis 256	
8.1	Die Kompetenzen der Generalversammlung . . . . .	129
8.2	Die Einberufung . . . . .	131
8.3	Die Universalversammlung . . . . .	133
8.4	Die Beschlussfassung . . . . .	133
8.5	Die Anfechtung von Generalversammlungsbeschlüssen	135
8.6	Checklist zur Vorbereitung einer Generalversammlung	136
8.7	Die Leitung der Generalversammlung . . . . .	138
	Beispiel 27: Einladung zur ordentlichen General- versammlung . . . . .	142
	Beispiel 28: Stimmzettel . . . . .	143
	Beispiel 29: Protokoll einer Universalversammlung . . . . .	144

<b>9.</b>	<b>Die Verwaltung</b> . . . . .	147
	Randnoten 257 bis 285	
9.1	Die Aufgaben der Verwaltung . . . . .	147
9.2	Die Zusammensetzung des Verwaltungsrates . . . . .	149
9.3	Die Bestellung des Verwaltungsrates . . . . .	150
9.4	Die Organisation des Verwaltungsrates . . . . .	151
9.5	Die Beschlussfassung . . . . .	153
9.6	Die Vertretung der Gesellschaft . . . . .	154
9.7	Die Entschädigung der Verwaltungsratsmitglieder . . . . .	155
9.8	Abberufung und Rücktritt . . . . .	156
	Beispiel 30: Handelsregisteranmeldung bei Mutationen im Verwaltungsrat . . . . .	158
	Beispiel 31: Protokoll einer Verwaltungsratssitzung . . . . .	159
	Beispiel 32: Zirkulationsbeschluss des Verwaltungs- rates . . . . .	160
<b>10.</b>	<b>Die Kontrollstelle</b> . . . . .	161
	Randnoten 286 bis 295	
10.1	Die Aufgaben der Kontrollstelle . . . . .	161
10.2	Die Wahl der Kontrollstelle . . . . .	163
10.3	Die externe Kontrollstelle sowie die besonderen Kommissäre und Sachverständigen . . . . .	163
	Beispiel 33: Bericht der Kontrollstelle . . . . .	165
<b>11.</b>	<b>Die Verantwortlichkeit der Verwaltungsräte, der Kontrollstelle, der Gründer, Prospektverfasser und Liquidatoren</b> . . . . .	167
	Randnoten 296 bis 320	
11.1	Die öffentlichrechtliche Haftung von Organpersonen . . . . .	167
11.2	Die aktienrechtliche Verantwortlichkeit . . . . .	168
11.2.1	Allgemeines . . . . .	168
11.2.2	Wer haftet? . . . . .	169
11.2.3	Für welche Schäden wird gehaftet? . . . . .	171
11.2.4	Wie müssen die Schäden verursacht worden sein? . . . . .	172

11.2.5	Wer kann klagen? . . . . .	173
11.2.6	Wie haften mehrere Verantwortliche? . . . . .	174
11.2.7	Untergang des Klagerechts. . . . .	175
11.2.8	Wo kann geklagt werden? . . . . .	176
	Beispiel 34: Schema zur Verantwortlichkeitsklage . . . . .	177
<b>12.</b>	<b>Vermögen und Rechnungslegung . . . . .</b>	<b>179</b>
	Randnoten 321 bis 343	
12.1	Buchführung und Jahresrechnung . . . . .	179
12.2	Das Aktienkapital . . . . .	181
12.3	Die Reserven . . . . .	183
12.3.1	Gesetzliche Reserven . . . . .	183
12.3.2	Statutarische Reserven. . . . .	184
12.3.3	Durch Generalversammlungsbeschluss geschaffene Reserven ohne statutarische Grundlage . . . . .	185
12.3.4	Stille Reserven . . . . .	185
12.4	Eigenkapital und Fremdkapital . . . . .	186
	Beispiel 35: Äufnung der gesetzlichen Reserven. . . . .	188
<b>13.</b>	<b>Die Kapitalerhöhung . . . . .</b>	<b>189</b>
	Randnoten 344 bis 356	
13.1	Grundlagen . . . . .	189
13.2	Das Verfahren der Kapitalerhöhung . . . . .	190
	Beispiel 36: Kapitalerhöhungsbeschluss . . . . .	194
	Beispiel 37: Zeichnungsschein (Kapitalerhöhung) . . . . .	197
	Beispiel 38: Einzahlungsbestätigung . . . . .	198
<b>14.</b>	<b>Die Kapitalherabsetzung . . . . .</b>	<b>199</b>
	Randnoten 357 bis 363	
	Beispiel 39: Verzeichnis der Revisionsstellen . . . . .	203
	Beispiel 40: Kapitalherabsetzungsbeschluss . . . . .	208

<b>15.</b>	<b>Die Auflösung der Aktiengesellschaft . . . . .</b>	<b>211</b>
	Randnoten 364 bis 386	
15.1	Die Auflösungsgründe . . . . .	211
15.2	Wirkungen der Auflösung . . . . .	213
	Beispiel 41: Auflösungsbeschluss . . . . .	217
<b>16.</b>	<b>Unternehmensübernahmen. . . . .</b>	<b>219</b>
	Randnoten 387 bis 391	
<b>17.</b>	<b>Die Fusion . . . . .</b>	<b>223</b>
	Randnoten 392 bis 402	
17.1	Grundlagen . . . . .	223
17.2	Ablauf einer Absorption . . . . .	224
	Beispiel 42: Fusionsvertrag . . . . .	227
	Beispiel 43: Checklist zum Fusionsvertrag . . . . .	229
<b>18.</b>	<b>Die Zweigniederlassung (Filiale) . . . . .</b>	<b>231</b>
	Randnoten 403 bis 408	
<b>19.</b>	<b>Verbundene Gesellschaften . . . . .</b>	<b>233</b>
	Randnoten 409 bis 411	
	<b>Stichwortregister . . . . .</b>	<b>235</b>